

## TECHNISCHES MERKBLATT

# Sinnodur Fugenfüller

### Säure- alkalibeständiges, umweltfreundliches, innovatives Bindemittelsystem

Offizielles Prüfzeugnis gemäß DVGW 270 und 347

„Hygienische Anforderung an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich“

#### Produktbeschreibung und Vorteile

**Sinnodur Fugenfüller** ist ein Fugenfüller mit einem neuartigen Bindemittelsystem mit einzigartigen Eigenschaften. Sinnodur Fugenfüller ist genauso einfach anzuwenden wie Zementprodukte. Der Fugenmörtel ist sehr beständig gegen Säuren, Sulfate, Meerwasser und eignet sich daher für Fugenarbeiten in industriellen Bereichen und Schwimmbädern.

Das Produkt hat die folgenden herausragenden Eigenschaften und Nutzen:

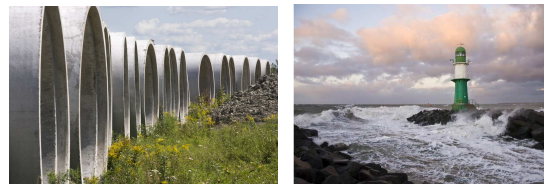
- *Umweltfreundliche Rohstoffe*
- *Nicht kennzeichnungspflichtig*
- *1-Komponentiger Silikat Fugenmörtel*
- *Einfach mit Wasser anmischen*
- *Beständig gegen Chemikalien (Säuren, Laugen, Lösemittel)*
- *Temperaturbeständig bis +300°C*
- *Einsatz auf horizontalen und vertikalen Flächen*
- *Ausschließlich anorganische Bestandteile*
- *Frei von Ausblühungen*
- *Umwelt und Gesundheitsfreundliche Inhaltsstoffe*

#### Anwendungsbereich

**Sinnodur Fugenfüller** kann im Innenbereich für Fußböden und Wände, die chemischen und mechanischen Belastungen ausgesetzt sind, verwendet werden. Mögliche Einsatzgebiete sind:

- Innen- und Außenarbeiten auf Böden und an Wänden
- Schwimmbäder

- Landwirtschaft
- Säurebeständige Einrichtungen
- Industriefußböden
- Großküchen
- Autowaschanlagen
- Werkstätten
- Labore
- Gewerberäume
- Verkaufsflächen
- Brauereien, etc.



#### Technische Daten

##### 28-Tage-Werte

Druckfestigkeit 40,8 N/mm<sup>2</sup>

Biegezugfestigkeit 4,5 N/mm<sup>2</sup>

Wasseraufnahme nach EN 12808-5

In 30 min. <2g

240 min. <3g

#### Applikationsdaten

Schüttdichte ca. 1,1 kg/dm<sup>3</sup>

Wasseranspruch ca. 17% Wasser

Verarbeitung mit Kelle

Verarbeitungszeit bei

+25°C und 50% rel. Ca. 60 min.

Luftfeuchtigkeit

Verbrauch	Abhängig von der Fugenbreite, ca. 0,2-2 kg/m <sup>2</sup> )
Belastbarkeit	Begehbarkeit: 1 Tag Mechanisch: 2 Tage Chemisch: 7 Tage
Luft- und Untergrundtemperatur	von +5°C bis +35°C
Fugenspalt:	2-25 mm
Temperaturbeständigkeit	+300°C

Die angegebenen Daten basieren auf unseren Erfahrungen. Abweichungen hiervon sind objektspezifisch im Einzelfall abzustimmen.

## Verarbeitung

Um Farbtonunterschiede in einer Fläche zu vermeiden, sollte die benötigte Menge für die Fliesenfläche in einem Durchgang komplett angerührt und folgendes befolgt werden:

**Sinnodur Fugenfüller** mit der angegebenen Menge Wasser vermischen. Nicht bei unterschiedlichen Oberflächentemperaturen (z.B. Warmwasser-, Heizungsrohren oder Sonneneinstrahlung) verwenden.

Die Saugfähigkeit des Untergrundes und der Fliesenkanten muss einheitlich sein.

Die Fliesenoberfläche muss frei von jeglichen Zement- und Gipsrückständen sein.

Während der Abbindung ist die frische Verfugung für ca. 6 Stunden gegen zu schnelle Austrocknung durch Wind, gegen Sonneneinstrahlung, Frost und Regen zu schützen.

## Untergrundvorbehandlung

Bevor die Fugen verfüllt werden, muss für eine ausreichende Fugentiefe gesorgt werden, d.h. 2/3 der Fliesendicke (mind. 3mm). Die Fugen müssen gründlich von losem und anhaftendem Schmutz, Zement, Gips und Staub gereinigt werden. Die Kanten der Fliesen müssen öl- und fettfrei sein. Die Oberfläche der Fliese kann mit einem feuchten Schwamm gereinigt werden. Vor dem Verfugen muss der Mörtel oder Fliesenkleber ausgehärtet sein.

## Verarbeitungshinweise

Der Eimer, in dem drei 5kg Beutel Mörtel enthalten sind, kann als Rührbehälter verwendet werden. Das angegebene Mischungsverhältnis muss eingehalten werden. **Sinnodur Fugenfüller** darf nicht mit zementhaltigen Produkten vermischt werden. Idealerweise wird das Material erst eine Minute intensiv vermischt und nach 3 Minuten Reifezeit nochmals für eine Minute nachgerührt. Nicht mehr Fugenmörtel anrühren, als n 40 Minuten verarbeitet werden kann. Der Trockenmörtel und das Wasser müssen vor dem Mischen mindestens eine Temperatur von +5°C haben – empfohlen wird zwischen +5°C und +35°C.

Es darf nicht wieder mit frischem Material oder Wasser aufgebessert werden.

### Fugenreinigung:

Zum Reinigen der Verfugung verwenden sie ein Washboy-Set. Dieses muss neuwertig sein oder alleine für silikatische Produkte verwendet werden.

Befeuchten Sie die Oberfläche mit dem Washboy leicht und nach einer Minute Einwirkzeit reinigen Sie mit dem Washboy die Oberfläche der Fliese. **Möglichst wenig Wasser verwenden!** Wasserpfützen auf den Fliesen sind unbedingt zu vermeiden. Das Reinigungswasser sollte oft ausgetauscht werden, dass keine Rückstände verbleiben. Bereits getrocknete Materialrückstände müssen mit klarem Wasser beseitigt werden. Sämtliche Rückstände, die von der Wandfläche fließen, sollten mit einem Schwamm entfernt werden.

## Geräte und Reinigung

Rührwerk, Waschboy-Set, Glättkelle. Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen. Die Werkzeuge sind vor der weiteren Verwendung zu trocknen.

## Verpackung und Lagerung

Die Lieferung erfolgt im 15kg Eimer mit 3x5kg Mörtel. Im gut verschlossenen Originalgebinde ist das Produkt in trockenen

und temperierten Räumen (nicht unter 0°C, empfohlen +10 – 35°C) 12 Monate lagerfähig.

*Wir behalten uns außerdem das Recht vor, Änderungen im Rahmen des technischen Fortschrittes vorzunehmen.*

## Sicherheitshinweis

Weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung sowie bezüglich der Entsorgung und des Umweltschutzes, sind im neuesten Sicherheits-Datenblatt enthalten. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Verpackung.

## Hinweis

Sinnodur Fugenfüller darf nicht bei Temperaturen unter +5°C oder über +45°C verarbeitet werden, sowie auf gefrorenem Boden, bei Frost, bei sehr hohen Temperaturen oder bei Wind.

Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften des Untergrundes und der Umgebung, können wir nicht garantieren, dass ein einheitliches Farbenbild erreicht wird. Das Erscheinungsbild sollte bei Bedarf an einer separaten Stelle getestet werden.

Bei farbigen Fugenmaterialien sind geringe Farbtonunterschiede, bedingt durch verschiedene Produktionschargen, unvermeidlich. Dies ist bei der Arbeitsausführung zu berücksichtigen. Wenn auf eine einheitliche Farbgestaltung Wert gelegt wird, sind abgegrenzte Arbeitsabschnitte mit derselben Charge (s. Etikett) auszuführen sowie auf einheitliche Fugendicke der Applikation zu achten. Grundsätzlich ist zu beachten, dass sich beim vorliegenden farbigen Fugenmörtel um ein anorganisches Produkt handelt. Die Farbtöne sind nicht mit der RAL-Farbtonkarte vergleichbar und somit als Cirka-Angaben zu verstehen.

*Die Inhalte dieses Technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Weitergehende Angaben bedürfen der Bestätigung durch die Sinnotec GmbH. Anwendung und Verarbeitung liegen außerhalb unseres Einflusses. Daher kann aus dem vorliegenden Merkblatt keine Haftung abgeleitet werden. Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren die vorhergehenden ihre Gültigkeit.*